

## Auf der Suche nach einer neuen Heimat: Lebensentscheidungen Mannheimer Migrantinnen und Migranten

Bei der Finissage der Ausstellung ENTSCHEIDEN stehen die Menschen im Mittelpunkt, die sich entschieden haben, ihre Heimat zu verlassen und nach Mannheim zu kommen.

Soll ich gehen oder bleiben? Und wenn ich gehe, wohin soll ich gehen? Auch am neuen Wohnort hört das Entscheiden nicht auf: Wo suche ich einen Partner? Was möchte ich arbeiten? In welcher Sprache erziehe ich meine Kinder? Und schließlich: Bleibe ich oder kehre ich zurück?

Mitglieder Mannheimer Kulturvereine lassen uns daran teilhaben, wie sie sich persönlich an schwierigen Wegkreuzungen ihres Lebens entschieden haben, und geben auf diese Weise auch einen Einblick in die Entscheidungsspielräume ihrer Kultur. Mit Beiträgen vertreten sind: der Eritreische Verein in Mannheim und Umgebung e.V.; die Amici Mannheim – Associazione Migranti Italiani per la Cultura e Integrazione e.V.; der Schweizerverein Helvetia Mannheim; Duha e.V. – Verein für soziale Dienste; die Deutsch-Polnische Gesellschaft Mannheim-Ludwigshafen e.V.; das Mannheim Türk Film Festivali guG; Das Arabische Haus e.V.; KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.; der Migrationsbeirat Mannheim.

Ein letztes Mal kann an diesem Tag auch die Ausstellung ENTSCHEIDEN besucht werden. Sie setzt sich mit unserer persönlichen Entscheidungsfindung auseinander:

Jeden Tag treffen wir bis zu 20.000 Entscheidungen. Gleichgültig ob es um konsequenzenreiche Fragen wie die Familienplanung oder den Beruf geht oder um die unzähligen kleineren Entscheidungen des Alltags: Verlassen wir uns dabei eher auf unser Bauchgefühl oder doch lieber auf unseren Kopf? Entscheiden wir impulsiv oder überlegt?

Die Ausstellung ENTSCHEIDEN führt in den Supermarkt der Möglichkeiten. Videofilme, Exponate, Statistiken, Texte und Hörstationen informieren über wissenschaftliche und persönliche Erkenntnisse zum Thema ENTSCHEIDEN – die Bandbreite reicht von Liebesbeziehungen bis hin zu Burnout-Erfahrungen.

**Der Eintritt ist an diesem Tag frei.**



**TECHNOSEUM**  
Museumsstraße 1  
68165 Mannheim  
Tel.: +49 (0)6 21/42 98-9  
Fax: +49 (0)6 21/42 98-7 54  
info@technoseum.de  
www.technoseum.de

**Öffnungszeiten**  
Täglich 9.00 – 17.00 Uhr

**Eintrittspreise**

Erwachsene	9,00 €
Ermäßigte	6,00 €
Familienkarte	18,00 €
Schüler im Klassenverband	4,00 €

Kinder sind bis zum  
6. Lebensjahr frei

**Verkehrsanbindung**  
BAB 656, Ausfahrt Mannheim-  
Mitte, Ausschilderung „Parkplatz  
Friedensplatz“ folgen.

Ab Hauptbahnhof mit der  
Straßenbahnlinie 1 zum „Tatter-  
sall“, von dort mit den Linien 6  
oder 6A Richtung Neuostheim  
oder Neuhermsheim, Haltestelle  
„Luisenpark/TECHNOSEUM“  
oder „TECHNOSEUM-Süd“

**STADT MANNHEIM**  
Migrationsbeirat

DEUTSCH-POLNISCHE GESELLSCHAFT MANNHEIM-  
LUDWIGSHAFEN e.V.  
Forschungszentrum Nemoko-Polonia Mannheim-Ludwigshafen T.z.

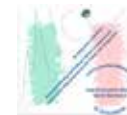


**Türk Film  
Festivali  
MANNHEIM**

Kultur  
Quer  
Kultur

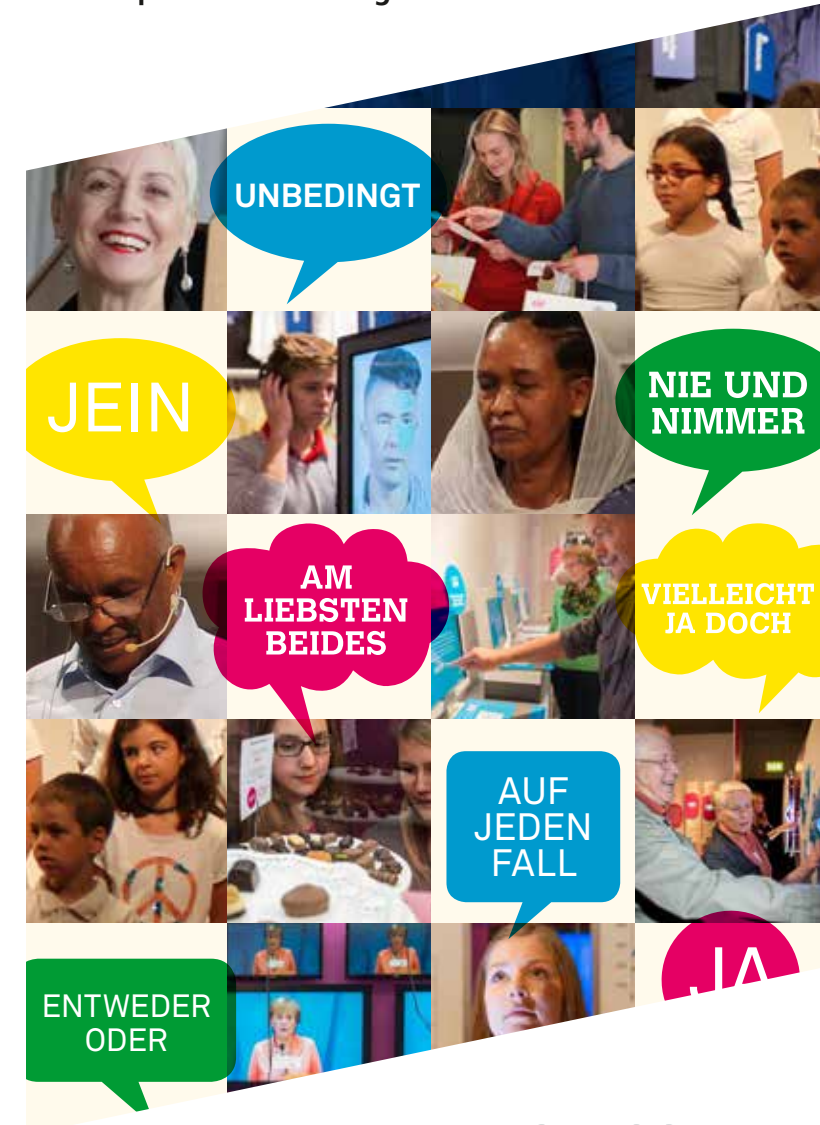


Duha e.V.  
Verein für soziale Dienste



# Finissage am 6. Mai 2018

## ENTSCHEIDEN. Eine Ausstellung über das Leben im Supermarkt der Möglichkeiten



**TECHNOSEUM**

Landesmuseum  
für Technik und Arbeit  
in Mannheim

Nichts ist spannender.



# Programm

Finissage am 6. Mai 2018

## ENTSCHEIDEN

Eine Ausstellung über das Leben im Supermarkt der Möglichkeiten

Uhrzeit

Treffpunkt

13.00-14.00

### Eritreische Kaffezeremonie

Der „Eritreische Verein in Mannheim und Umgebung“ bereitet schwarzen Kaffee nach alter Tradition zu. Dafür werden Kaffeebohnen frisch geröstet, gemahlen und dann in der typischen kürbisartigen Stilkanne (Jebena) auf dem Feuer gekocht.

Ebene A  
Vorraum Auditorium

14.00-17.00

### Acht Kulturvereine Mannheimer Migranten präsentieren:

Ebene A  
Auditorium

#### Eritreischer Verein in Mannheim und Umgebung e.V.

Tedros Stefanos berichtet über Entscheidungen, die seinen eigenen Lebensweg beeinflusst haben. Kinder umrahmen seine Erzählung mit einer Tanzaufführung.



#### Amici Mannheim Associazione Migranti Italiani per la Cultura e Integrazione e.V.

Die „Amici Mannheim“ erzählen szenisch mit Sprache, Bildern und Musik von Fragen und Entscheidungen, vor denen italienische Einwanderergenerationen standen und stehen: Welche Aspekte der eigenen Kultur sollen erhalten bleiben? Was verbindet mit der neuen Heimat? Was muss gegeben sein, damit ein Heimatgefühl entsteht?



#### Schweizerverein Helvetia Mannheim

Elmar Orth erzählt von Entscheidungen, die sein Leben geprägt haben: von der Liebe über den Beruf bis hin zur doppelten Staatsbürgerschaft.



#### Duha e.V. – Verein für soziale Dienste

Eine Kindergruppe trägt ein selbstverfasstes mehrsprachiges Lied vor, das sich mit den Entscheidungen beschäftigt, die vor allem auch junge Menschen heute treffen müssen.

#### Deutsch-Polnische Gesellschaft Mannheim-Ludwigshafen e.V.

Margarete Hetzer berichtet von der Entscheidung, in einem sozialistischen System weiterzuleben oder alle Brücken abzubauen, um in einer unbekannteren Welt etwas Neues zu wagen.

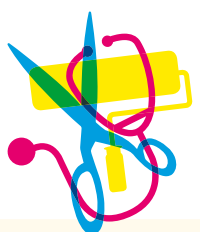


#### Mannheim Türk Film Festivali guG

Kanber Altintas zeigt und kommentiert einen Ausschnitt aus dem Kurzfilm „Das Mädchen mit dem roten Schal“, in dem eine junge Frau zu einer konsequenzenreichen Entscheidung zwischen der Liebe und einer gesicherten Zukunft gezwungen ist.

#### Das Arabische Haus e.V.

Fünf Frauen und Männer des Vereins schildern ihre Entscheidungen, die sie einst in ihrem Herkunftsland getroffen haben und die dazu führten, in der Fremde anzukommen. Welche Entscheidungen waren notwendig für die Zukunft, die sie sich in ihrer neuen Heimat erhoffen? Und wie geht es jetzt weiter?



#### KulturQuer QuerKultur Rhein-Neckar e.V.

Jonka Hristova vom Nationaltheater Mannheim wird unter dem Titel „Meine Heimat – so fern und so nah“ das Lied der bulgarischen Migranten singen und eigene Gedichte lesen.

